



CASE STUDY

Bend Memorial Clinic

Bend Memorial Clinic verbessert IT mit IGEL Technology Thin Clients und Imprivata Single Sign-on



Bend Memorial Clinic

Im Rahmen eines IT-Modernisierungsprojekts wurden in der Bend Memorial Clinic die vorhandenen Desktops durch moderne Thin Clients von IGEL Technology ersetzt, um Anwendungen mit Single Sign-on in einer virtuellen Desktop-Infrastruktur (VDI) zu unterstützen.

Die Bend Memorial Clinic (BMC) im US-Bundesstaat Oregon ist eine Gruppe medizinischer Einrichtungen, zu der über 120 Gesundheitsversorger mit insgesamt 750 Mitarbeitern gehören – zuständig für Krankenpflege, Technik, Verwaltung, Empfang etc. –, die sich für das Wohl der Patienten und eine umfassende medizinische Versorgung einsetzen. Von Kardiologie bis Pädiatrie und Notfallmedizin bietet die BMC 30 Spezialgebiete an und setzt für Diagnostik und Bildgebung modernste Medizintechnik ein.

DER KUNDE

- ▶ Bend Memorial Clinic
- ▶ 5 Klinikstandorte
- ▶ 750 Mitarbeiter

VDI als Lösung der Wahl

Um den Desktop-Bestand der BMC zu modernisieren, zog das IT-Team verschiedene Optionen in Betracht. „In die engere Wahl kamen für uns vor allem virtuelle Desktops. Nach eingehender Kosten-Nutzen-Analyse beschlossen wir, nicht einfach nur unseren veralteten Desktop-Bestand zu erneuern, sondern in eine virtuelle Desktop-Infrastruktur zu investieren. Die Anfangsinvestition lag zwar etwas höher, doch wir konnten die Implementierung verteilen“, erklärt Allen Fox, IS Infrastructure Manager, BMC.

BMC teilte seine Anwender in drei Gruppen auf, die jeweils ähnliche Funktionen für ihre Desktops benötigten. Für das Klinikpersonal als erste Gruppe sowie die Geschäftsführung, Buchhaltung und das Betriebspersonal als zweite Gruppe implementierte das IT-Team einen Pool virtueller Desktops. Sonstige Anwender wie IT-Mitarbeiter wurden als dritte Gruppe in eine dedizierte VDI-Infrastruktur eingebunden.

DIE HERAUSFORDERUNG

- ▶ Einführung virtueller Desktops
- ▶ Unterstützung der Single Sign-on-Lösung zum Zugriff auf Patientendaten
- ▶ Aufbau eines einfachen zentralen Geräte-Managements

Überzeugende Vorteile gegenüber anderen Anbietern

Im nächsten Schritt mussten verschiedene Thin Client-Anbieter getestet werden, um die richtige Geräteauswahl für BMC zu treffen. „Im Hinblick auf die bevorstehende Implementierung einer EMR (Electronic Medical Records)-Software von Epic suchten wir eine geeignete Lösung auf Basis von Thin Clients und Single Sign-on. Trotz zahlreicher Tests kamen wir zu keinem wirklich zufriedenstellenden Ergebnis“, so Fox weiter. „Keiner der getesteten Thin Clients erfüllte uneingeschränkt unsere Anforderungen. Entweder ließ die Qualität der Hardware zu wünschen übrig oder es gab Probleme mit Betriebssystemen, Treibern oder dem Software-Support. Weitere Schwachstellen bildeten die Videofunktionen sowie eine für unsere Zwecke zu niedrige Lastauslegung. Vor allem jedoch verfügte keine der Lösungen über eine im Preis-Leistungs-Verhältnis angemessene, nicht überbeuerte Enterprise Management-Software.“

Pluspunkt Management

Im Rahmen einer Veranstaltung von Citrix schließlich wurde das IT-Team auf die Universal Desktop Thin Clients von IGEL Technology aufmerksam. „Unter den zahlreichen Pluspunkten, die wir in den IGEL Thin Clients sahen, überzeugten uns vor allem zwei Aspekte“, erklärt Fox. „An erster Stelle stand hier die kostenlose, benutzerfreundliche Management-Software IGEL Universal Management Suite (UMS), die alle Funktionsanforderungen der BMC perfekt erfüllte und problemlos eine große Zahl an Thin Clients verwalten konnte.“

Der zweite Aspekt war die IGEL UDC2-Software (Universal Desktop Converter 2), mit der sich alte Desktops der BMC durch Anpassung des Betriebssystems schnell in IGEL-ähnliche Geräte umwandeln ließen. „Wir konnten das IGEL Linux-Betriebssystem auf älterer Desktop-Hardware während des Upgrades anderer Bereiche unserer Organisation als Zwischenlösung



verwenden – mit dem Vorteil deutlicher Kostenersparnis und schnellerer Bereitstellung der virtuellen Desktops für unsere Anwender“, so Fox. „Zudem ließen sich auch diese Geräte mit der IGEL UMS verwalten.“

Darüber hinaus nannte Fox noch weitere Vorteile, die bei der Entscheidung für IGEL ebenfalls eine Rolle spielten. So zum Beispiel der Anschaffungspreis, der für IGEL Thin Clients zunächst höher zu liegen schien als bei anderen Anbietern, sich jedoch durch die im Preis inbegriffene IGEL Management-Software letztlich als günstiger erwies. Auch die Qualität der IGEL-Geräte überzeugte das BMC-Team mit höherer Qualität, besseren Komponenten und mehr Prozessorleistung.

DIE LÖSUNG

- ▶ IGEL UD3-LX Thin Clients
- ▶ Imprivata ProveID
- ▶ IGEL Universal Management Suite

Single Sign-on

Die Unterstützung ihres Single Sign-on Systems stellte für die BMC ein weiteres wichtiges Kriterium dar. „Da IGEL das Imprivata ProveID-System als Standard voll unterstützt und wir ebenfalls mit Imprivata arbeiten, war dies ein bedeutender Pluspunkt“, so Fox. „In unseren Kliniken wird diese Funktion auf fast allen IGEL-Geräten verwendet. Mit ihr können unsere Mitarbeiter ganz einfach per Sicherheitsausweis und Zwei-Faktor-Authentifizierung auf ihre Desktops zugreifen.“

Ein Großteil der BMC-Kliniken verwendet jetzt das Thin Client-Modell IGEL UD3-LX mit integrierter ProveID-Software von Imprivata, die auf allen IGEL-Geräten optional zur Verfügung steht. Die Thin Clients greifen über Citrix XenDesktop auf ihre virtuellen Desktops zu – mit auf Cisco UCS-Hardware installiertem VMware – und als Storage-Lösung wird ein PureStorage Flash Array verwendet.

DIE VORTEILE

- ▶ Verbesserte Desktop-Leistung
- ▶ Einfachere Einrichtung und Implementierung
- ▶ Geringerer Aufwand für den IT-Support

„Sehr bewährt hat sich die Zusammenarbeit mit unserem Technologiepartner CompuNet“, so Fox. „Durch seinen Kontakt zu IGEL konnten wir innerhalb von nur einer Woche die ersten 300 Einheiten kaufen, die auf Lager vorhanden waren und uns damit enormen zeitlichen Spielraum für unser Projekt gaben. IGEL trat auch direkt mit uns in Kontakt, um sich vom einwandfreien Ablauf des Projekts zu überzeugen und sicherzustellen, dass die Geräte unseren Anforderungen entsprachen.“

Ebenso wie im Klinikbetrieb, in der Verwaltung und im IT-Bereich kommen die IGEL-Geräte auch direkt in den Untersuchungsräumen zum Einsatz, wo sie dem medizinischen Personal einfachen Zugang und schnellere, genauere Aktualisierung der Patientendaten erlauben.

„Wir verzeichnen mittlerweile einen merklichen Rückgang unserer Hardware-, Energie- und Supportkosten“, betont Fox. „Imprivata-Funktionen wie Session Roaming und schnelles Login beschleunigen die Arbeit unserer Anwender in der VDI-Umgebung. Und auch für unseren Desktop-IT-Support hat sich das Gerätemanagement seit der Einführung von IGEL – im Vergleich zur bisherigen heterogenen Umgebung mit bis zu fünf verschiedenen Desktop-Modellen – spürbar vereinfacht. Auch der Installationsaufwand hat sich dank IGEL reduziert, sodass wir die verbleibenden Desktops jetzt deutlich schneller implementieren oder austauschen können.“

Langfristig plant die BMC außerdem die Einführung eines komplett virtualisierten 3D-Bildgebungssystems und wird dafür die mit höherer Prozessorleistung ausgestatteten IGEL UD6 Thin Clients einsetzen.

DE**DEUTSCHLAND (ZENTRALE)**

IGEL Technology GmbH
 Hanna-Kunath-Str. 31
 D-28199 Bremen | Deutschland
 Telefon +49 421 52094-0
 info@igel.com | www.igel.de

AU**AUSTRALIEN**

IGEL Technology Pty. Ltd.
 Suite 18 | Level 22
 101 Grafton Street
 Bondi Junction, NSW, 2022
 Australia
 Telefon +61 432103599
 info@igel.com | www.igel.com

AT**ÖSTERREICH**

IGEL Technology
 Zweigniederlassung Österreich
 Wienerbergstraße 11/A12
 Vienna Twin Towers
 1100 Wien | Österreich
 Telefon +43 1 99 460-6238
 info@igel.com | www.igel.com

BE**BELGIEN**

IGEL Technology BVBA
 Researchpark Haasrode 1820
 Interleuvenlaan 62
 3001 Leuven (Heverlee)
 Telefon +32 16 39 47 57
 info@igel.com | www.igel.com

CH**SCHWEIZ**

IGEL Technology GmbH
 Zweigniederlassung Schweiz
 World Trade Center
 Leutschenbachstraße 95
 8050 Zürich
 Telefon +41 44 308 37 41
 info@igel.com | www.igel.com

CN**BEIJING**

IGEL Technology
 Care of: Melchers Beijing Ltd.
 Beijing Tower | Room 503-504
 10 Changan Ave. (East)
 Peking 100006 | China
 Telefon +86 10 65257775
 info@igel.com | www.igel.com/cn

SHANGHAI

IGEL Technology
 Care of: Melchers (Shanghai) Ltd.
 13 Floor | East Ocean Centre
 588 Yanan Road (East)
 Shanghai 200001 | China
 Telefon +86 21 6352 8848
 info@igel.com | www.igel.com/cn

FR**FRANKREICH**

IGEL Technology
 57, Esplanade du Général de Gaulle
 92081 PARIS LA DEFENSE CEDEX
 Telefon +33 1 46 96 56 89
 france@igel.com | www.igel.fr

NL**NIEDERLANDE**

IGEL Technology
 Orteliuslaan 850
 3528 BB Utrecht
 Telefon +31 30 767 1055
 benelux@igel.com | www.igel.nl

SE**SCHWEDEN**

IGEL Technology
 Fridhemsgatan 94D
 854 61 Sundsvall
 Telefon +46 70 267 16 16
 info@igel.com | www.igel.com

UK**VEREINIGTES KÖNIGREICH
Großbritannien & Nordirland**

IGEL Technology Ltd
 Merlin House, Brunel Road
 Theale | Reading | Berkshire
 RG7 4AB | United Kingdom
 Telefon +44 118 340 3400
 info@igel.com | www.igel.co.uk

US**USA**

IGEL America Sales Corporation
 616 Corporate Way, Suite 2-3263
 Valley Cottage | NY 10989 | USA
 Telefon +1 845 589 5900
 info@igel.com | www.igel.com

IGEL America Services, LLC
 2106 Florence Avenue
 Cincinnati | OH 45206 | USA
 Telefon +1 954 739 9990
 info@igelamerica.com | www.igel.com

IGEL ist eine geschützte Marke der IGEL Technology GmbH. Alle Hardware- und Software-Namen sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Hersteller. Alle sonstigen genannten oder anders erkennbaren Marken, eingetragenen Waren- und/oder Dienstleistungsmarken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. info@igel.com | www.igel.com

©12/2015 IGEL Technology | 125-DE-260-1 | WEEE-Reg.-Nr. DE 79295479



thin clients

development

services

solutions

Many functions. One device.